

# Kapitel 1

## Erste Schritte



© iso100production – stock.adobe.com

Es ist wahrscheinlich nicht besonders spannend, wenn wir dir gleich am Anfang deines TikTok-Abenteuers ein ganzes Kapitel zu den Themen Sicherheit und rechtliche Bedingungen aufs Auge drücken. Aber das alles ist für dich und deine Zuschauer sehr wichtig und hilft dir, kluge Entscheidungen zu treffen.

In den Anfängen ging es bei TikTok ein bisschen wie im »Wilden Westen« zu. Die Inhalte entsprachen nicht immer dem, was Eltern für ihre Familie als »unbedenklich« bezeichnen würden. Mittlerweile ist TikTok als Plattform allerdings erwachsener geworden und sorgt zunehmend dafür, dass die Nutzer TikTok als angenehm und sicher wahrnehmen.

### Kluge Entscheidungen treffen

Bei allem, was wir online tun oder lassen, besonders wenn wir Inhalte oder Videos für die sozialen Medien erstellen, müssen wir wissen, was wir für die Sicherheit aller Beteiligten tun können und müssen. Auch wenn das vielleicht

langweilig klingt, ist es wichtig, die für deinen Erfolg auf TikTok erforderlichen Sicherheitsvorschriften zu kennen, um gar nicht erst in unangenehme Situationen zu kommen.

- » Wenn du noch keine 18 Jahre alt bist, brauchst du die Erlaubnis eines Erziehungsberechtigten, um dich bei TikTok anzumelden und die Plattform zu nutzen.
- » Es gibt ein paar wichtige rechtliche Grundlagen, die du kennen und beachten musst, damit du bei TikTok keinen Ärger bekommst.
- » Vor allem solltest du darauf achten, dass du bei allem, was du auf TikTok tust, auf der sicheren Seite bist.

Die paar Minuten Lesezeit, die du für diesen Abschnitt aufwendest, sind gut investiert.

### Erlaubnis einholen

Frage deine Eltern oder einen anderen Erziehungsberechtigten, ob du TikTok auf dein Handy, Tablet oder einen PC herunterladen darfst. Es ist auf jeden Fall eine gute Idee, wenn du dabei mit den betreffenden Personen darüber sprichst, warum du TikTok nutzen willst, was du auf der Plattform vorhast und was sie dazu beitragen können, dass du an deinem TikTok-Erlebnis Spaß hast.



*Um deine Eltern zu überzeugen, kannst du sie auf medienpädagogische Tipps im Internet hinweisen. Diese gibt es zum Beispiel auf der Internetseite [www.klicksafe.de](http://www.klicksafe.de). Dort findest du auch eine Checkliste, die ihr gemeinsam durchgehen könnt! <https://www.klicksafe.de/materialien/tiktok-familien-checkliste>*

*Es könnte auch eine gute Idee sein, sich mit Freundinnen oder Freunden oder vertrauten älteren Geschwistern zusammensetzen, um gute erste Erfahrungen mit TikTok zu sammeln und sich einen Rat und Tipps abholen zu können.*

### Urheberrecht

Du solltest verstehen, was es mit dem Urheberrecht auf sich hat. Wenn du selbst ein Buch schreibst, einen Film drehst, eine eigene Fernsehshow produzierst oder ein eigenes TikTok-Video erstellst, bist du der Urheber und Eigentümer. *Urheberrecht* ist ein rechtlicher Begriff, der bedeutet, dass du der Eigentümer

eines kreativen Werks bist und keine andere Person behaupten kann, dieses Werk geschaffen zu haben. Das Urheberrecht gilt nur für Inhalte, die du allein erstellt hast – alles stammt von dir und niemandem sonst. Damit ermahnt das Urheberrecht uns alle, die von anderen Leuten geschaffenen originalen Inhalte nicht zu stehlen. Daraus ergibt sich eine einfache Regel: Verwende nicht die von anderen Leuten erstellten Inhalte und erwecke den Eindruck, dass es deine eigenen sind. Zeichne zum Beispiel keine Fernsehsendung auf und poste sie auf TikTok – das Video wird sofort entfernt und es kann dazu führen, dass TikTok Maßnahmen gegen dein Konto ergreift.



*Also nicht vergessen: Lade nur Inhalte auf TikTok hoch, die du selbst erstellt hast.*



*Das Urheberrecht schützt Originalinhalte, aber wie ist das mit Sounds? TikTok verfügt über eine umfangreiche Sound-Bibliothek, auf die du bei der Erstellung deiner Videos zugreifen kannst. Sounds sind auch Originalinhalte, die urheberrechtlich geschützt sind, aber TikTok und die Inhaber der Urheberrechte erlauben TikTok-Nutzern, ihre Sounds in Videos zu verwenden. Mit Sounds beschäftigen wir uns in Kapitel 4.*

## Was es mit der Sicherheit auf sich hat

Warum wird so großer Wert auf Sicherheit gelegt? Bei allen Websites der sozialen Medien ist es so, dass die Nutzer Inhalte hochladen. Manchmal drehen sich diese Inhalte mehr um Themen, die für Erwachsene bestimmt und nicht für jüngere Nutzer geeignet sind. Außerdem bemüht sich die Plattform nach Kräften darum, dass keine verbotenen Inhalte hochgeladen werden. Trotzdem versuchen Leute jeden Tag, Inhalte auf Apps wie TikTok hochzuladen, die dort nicht hingehören. Und weil TikTok auch zu den sozialen Internetmedien gehört, kann es sein, dass du dort mit Fremden ins Gespräch kommst. Deshalb solltest du immer vorsichtig sein.



*Höre auf deine innere Stimme, dein Bauchgefühl, deinen Instinkt. Wenn du nicht sicher bist, ob etwas in Ordnung ist, oder du das Gefühl hast, dass deine Sicherheit gefährdet ist, bitte deine Eltern oder einen Erziehungsberechtigten um Rat und Hilfe.*



*Gib unter keinen Umständen persönliche Informationen wie deine Handynummer, E-Mail-Adresse oder Wohnadresse an Personen im Internet weiter, ohne deine Eltern oder einen Erziehungsberechtigten um Erlaubnis zu bitten. Und vergiss nicht, dass du andere Personen blockieren kannst, wenn es notwendig sein sollte.*

### Umgang mit der App

Wenn du noch keine Erfahrungen mit TikTok hast, ist jetzt der Zeitpunkt gekommen, die App herunterzuladen und dich damit vertraut zu machen. Damit werden wir uns jetzt beschäftigen. In den folgenden Abschnitten geht es um Folgendes:

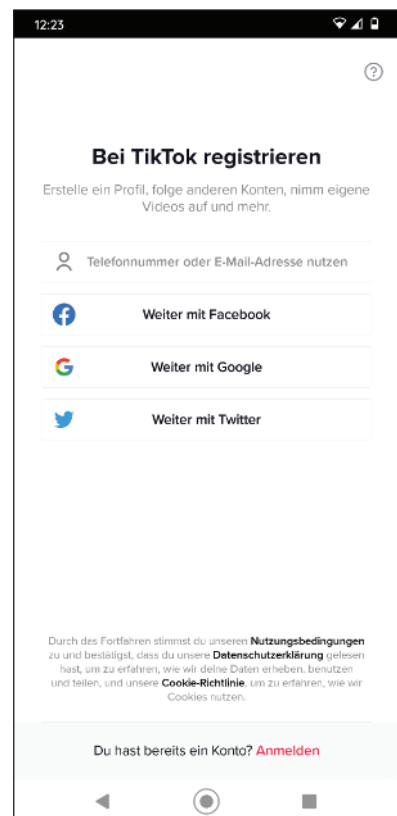
- » die App herunterladen und dein Profil erstellen
- » die Datenschutz- und Sicherheitseinstellungen kennenlernen
- » grundlegende Vorgänge wie Folgen, Liken, Kommentieren und Teilen

### TikTok herunterladen

Suche auf Google Play (Android) oder im Apple App Store (iPhone) nach TikTok und lade die App herunter. Anschließend startest du die App.

### Dein Profil erstellen

- 1** Wenn du die App öffnest, wirst du gefragt, ob du dich einloggen (falls du schon ein Konto hast) oder registrieren willst. Wähle die **Registrierung**.



**2 Du kannst unter verschiedenen Registrierungsoptionen wählen – mit deiner Handynummer, deiner E-Mail-Adresse oder einem Facebook- oder Google-Konto.**

Es kann sein, dass du aufgefordert wirst, einen Code einzugeben, um deine Handynummer oder deine E-Mail-Adresse zu bestätigen.

**3 Du wirst aufgefordert, dein Geburtsdatum einzugeben und durchläufst ein kurzes Sicherheitsverfahren (meistens muss man ein Puzzleteil an die richtige Stelle in einem Bild ziehen).**

Wenn du noch keine 13 Jahre alt bist, kannst du kein eigenes TikTok-Konto anlegen.

**4 Du gibst einen Nutzernamen und ein Passwort ein, falls das für dein gewähltes Login-Verfahren notwendig ist.**

Du kannst deinen Nutzernamen später noch ändern, aber am besten entscheidest du dich jetzt für einen Namen, den du behalten möchtest. Du kannst deinen eigenen Namen verwenden, aber oft ist ein witziger Spitzname die bessere Wahl. Wenn du schon auf anderen sozialen Medien wie Instagram oder Facebook Konten hast, kannst du denselben Nutzernamen wählen, damit andere dich überall leichter finden.

**5 Du wirst nach deinen Interessen gefragt, beispielsweise Mode, Fußball oder Motorsport.**

Auf dieser Grundlage kann TikTok dir besser Inhalte anzeigen, für die du dich wahrscheinlich mehr interessierst.

**6 Von allen Bildschirmen der App aus kannst du auf das Profilsymbol in der rechten unteren Ecke tippen. Auf der Profilseite kannst du ein Profilfoto hochladen und dein Profil bearbeiten, etwa indem du deine anderen sozialen Profile hinzufügst, deine Pronomen angibst, eine Biografie erstellst oder eine gemeinnützige Organisation angibst, die du unterstützt.**

Auf deiner Profilseite wird angezeigt, wie viele Personen dir folgen, wie vielen Personen du folgst und wie viele Likes deine Videos bisher erhalten haben.



*Als Profildfoto empfehlen wir ein Foto eines Haustiers, deiner Lieblingpflanze, eines Spielzeugs oder eines anderen Gegenstands. Das ist aus Datenschutzgründen besser und ermöglicht dir, deine Art Humor zum Ausdruck zu bringen.*

Wenn du dich bei TikTok registrieren willst, musst du die Anforderungen an das Mindestalter erfüllen. In Deutschland muss man, wie in vielen anderen Ländern auch, mindestens 13 Jahre alt sein, um ein Konto anlegen und die meisten TikTok-Funktionen nutzen zu können. Unterhalb dieses Alters kann man die App zwar herunterladen und installieren, kann dann aber nur Videos anschauen und erstellen, aber nicht veröffentlichen.

### Begleiteter Modus

TikTok bietet einen sogenannten **Begleiteten Modus an**, der es ermöglicht, dass Jugendliche die App von Erwachsenen begleitet kennenlernen und nutzen. Eltern oder Erziehungsberechtigte benötigen ein eigenes TikTok-Konto und können dieses mit dem Konto ihres Kindes verbinden. Das ermöglicht ihnen, Sicherheitseinstellungen mit dem Kind gemeinsam vorzunehmen und das Nutzerverhalten des Kindes im Auge zu behalten und gegebenenfalls mit Rat und Tat zu unterstützen.

